Beilage 6.2: Projekte- und Initiativenfonds 2020 - Ablehnungen

Datum	Träger	Thema	Antragshöhe	Leitlinie/Thema	Projektbeschreibung	Entscheidung zur Ablehnung
15.01.2020	Akademie Caritas Pirckheimer Haus	Mobben stoppen	*49.612,50 €*		Im Rahmen präventiver und intervenierender Veranstaltungen setzt sich das Projekt "Mobben stoppen" für eine konstuktive und respektvolle Auseinandersetzung mit Konflikten in Schulklassen ein. Mit gezielten Methoden wird die Konfliktfähikeit von Jugendlichen gefördert. Es geht um das Trainieren von kommunikativen Kompetenzen, gewaltfreien Handlungsmöglichkeiten und das Respektieren von individuellen Grenzen.	Ablehnungsmail versandt am 27. Januar 2020; keine Anschubfinanzierung bzw. keine Förderung von laufenden Projekten; verwiesen an StK/3 (Hintermayr-Stiftun)
10.02.2020	Selbsthilfekontaktstellen Kiss Mittelfranken e.V.	Barrierefreie Wege auf dem Gesundheitsmarkt 2020	*4.886,00 €*		Jährlich findet der Gesundheitsmarkt der Stadt Nürnberg statt. Gesundheitseinrichtungen und Selbsthilfegruppen stellen sich dort an Infoständen vor. Allein schon durch die Anwesenheit der Selbsthilfegruppen sind sowohl bei den Teilnehmenden als auch Besuchern viele Rollstuhlfahrende. Das Kopfsteinpflaster in Nürnberg ist für Rollstuhlfahrende und gehbehinderte Menschen ein Problem. Deshalb möchte Kiss e.V. einen barrienefreien Boden, Kabelbrücken und Anfahrrampen auf den Wegen zwischen den Ständen auslegen.	an StK/3 - Marie-Hack-Stiftung verwiesen
26.05.2020	Heizhaus - Quellekollektiv e.V.	Bausatz - ein bundesweites Netzwerktreffen zum Wissenstransfer für niederschwelliges Bauen	*2.000,00 €*		Viele soziokulturelle Akteure und Akteurinnen aus freien Initiativen sind bei verordneten Bauer-tüchtigungen in ihren Räumen schnell entmutigt: Von hohen Kosten, von hohem Personaleinsatz, von für sie komplizierten Abläufen und Vorschriften. Die Unterstützung durch Kommunen und Behörden obliegt dem formalen Ablauf und oft der fachspezifischen Sprache. Nicht wenige Initiativen müssen ihre sozialen und kreativen Räume aufgeben, weil sie überfordert sind, weil sie Investitionen falsch einschätzen oder wichtige Prozessabläufe während eines Bauabschnitts übersehen. Bausatz will hier eine Schnittstelle schaffen und einen Wissenstransfer von Betroffenen zu Betroffen initiieren.	Ablehnungsschreiben versandt am 4. Juni 2020; entspricht von der inhaltlichen Schwerpunktsetzung nicht den Förderrichtlinien und kein überwiegender und abgrenzbarer Nutzen für die Nürnberger Bürger und Bürgerinnen erkennbar
03.08.2020	Global Elternverein	Corona-Crashkurs in den Sommerferien	*2.859,10 €*	1 / 2 / 5	Erhöhung der Kurszahlen - ursprünglicher Antrag wurde von Ref V per Bescheid vom 23. Juni 2020 mit 2.400,00 Euro bezuschusst	an StK/3 - Rudolf und Eberhard Bauer-Stiftung verwiesen

08.12.2020	Gewaltberatung Nürnberg e.V.	Täterinnenarbeit	*keine konkrete Summe benannt*		Zielgruppe: Frauen, die häusliche Gewalt gegen ihre Kinder, Partner oder andere im gemeinsamen Haushalt lebende Personen verüben; Angebot: längerfristige Anti-Gewalt-Beratung, Ante-Gewalt-Trainingsgruppen und Paarberatung	keine Anschubfinanzierung: an StK/3 - drei mögliche Stiftungen - verwiesen

